



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

E. von Seydlitz'sche Geographie

Handbuch

Deutschland

Seydlitz, Ernst von

Breslau, 1925

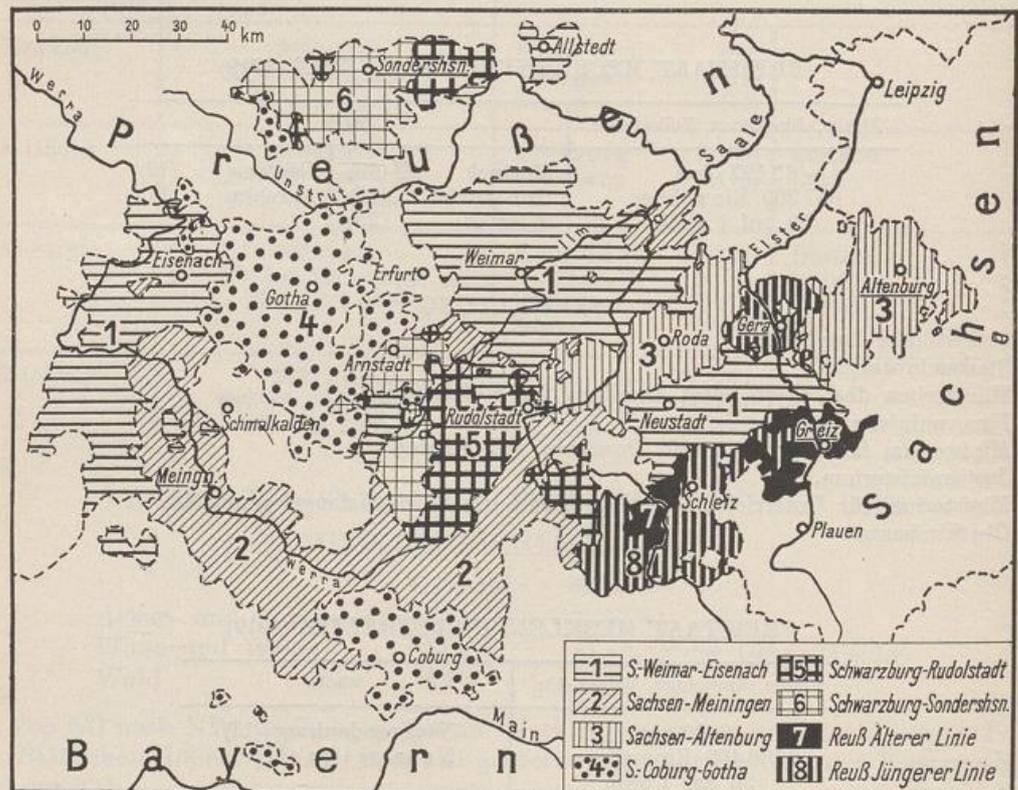
VII. Freistaat Thüringen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77102](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77102)

VII. FREISTAAT THÜRINGEN

Acker- und Gartenland	67%	} der Gesamtfläche.
Wiese und Weide	14%	
Wald	16%	

Sandboden im westlichen Thüringen (Gebiet von Dermbach); von dort in einem breiten Streifen durch Schleusingen, Schwarzburg-Rudolstadt nach dem westlichen Sachsen-Altenburg und von Schleusingen in südöstlicher Richtung nach Coburg, im südwestlichen Meiningen und Hildburghausen. Mittlerer Boden im nördlichen Schwarzburg-Sondershausen, westlich von Eisenach, zwischen Gotha und Schleusingen, schmaler Streifen von Rudolstadt bis zum südlichen Altenburg. Günstige Lehm-



346. Politische Gliederung Thüringens vor 1918.

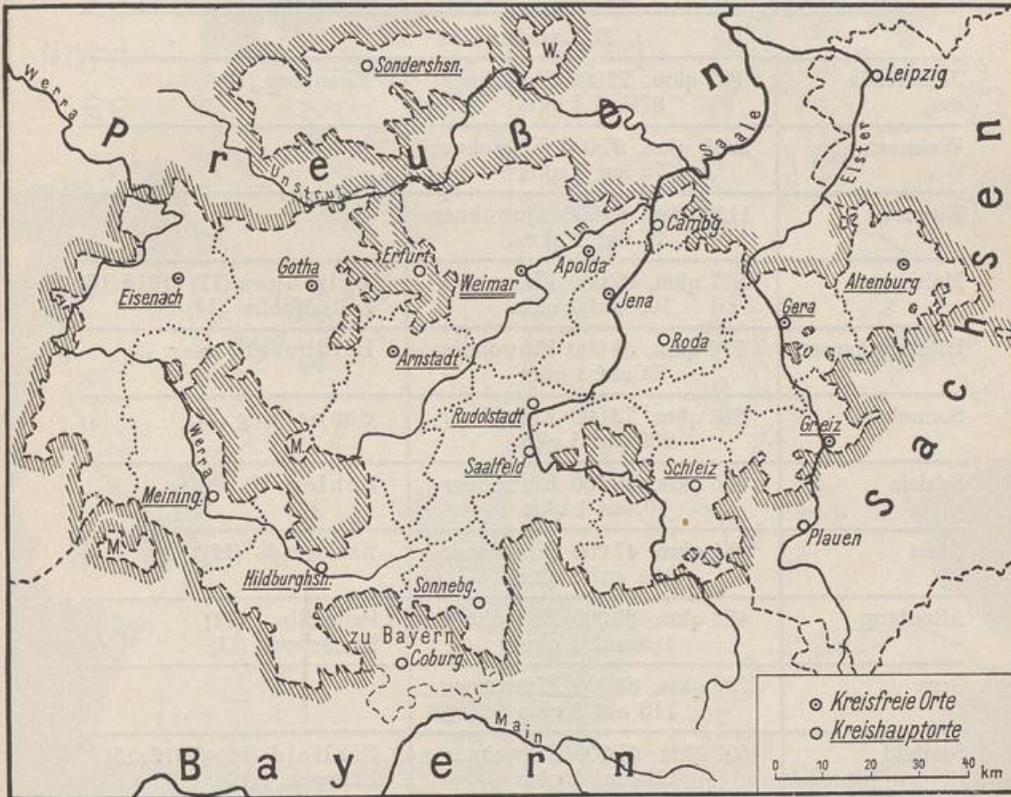
und Tonböden in der Thüringer Senke und der Erfurter Keupermulde, um Eisenach, Gotha, Weimar, Apolda, Gera und Altenburg, im mittleren Meiningen, im südlichen Hildburghausen und Coburg, bei Sonneberg und Schleiz, zwischen Saalfeld und Greiz. Ungünstige schwere Lehm- und Tonböden im Ostthüringer Schiefergebirge (Ämter Gehren, Saalfeld, Sonneberg, Ziegenrück, Neustadt, Schleiz und Landkreis Greiz).

Zurücktreten des Ackerbaues im Thüringer Walde; dafür Viehzucht und Holzwirtschaft. Eisenerze (Stahlberg, an der Mommel, in Groß-Kamsdorf), Braunstein (zwischen Ohrdruf und Amt Gehren), Schieferbrüche (Lehesten), Solquellen, Salinen und Mineralquellen (Arnshall, Bufleben, Frankenhausen, Heinrichshall, Salzungen, Stadtilm, Leimbach, Stotternheim, Sulza, Berka, Liebenstein, Blankenburg), zahlreiche Stein-

salz- und Kalisalzlager, Braunkohlen bei Altenburg. Industrie: Glashütten, Porzellan- und Steingutfabriken (Kahla); Spielwaren (Sonneberg und Waltershausen), Meerschamspitzen und Uhren (Ruhla), feine Gläser und wissenschaftliche Instrumente (Jena), Gewehre und Eisenartikel (Suhl, Zella und Mehlis), Kleinschlosserei (Schmalkalden), Wollfärbereien, Spinnereien, Webwaren- und Baumwollindustrie (Gera, Greiz), Kraftwagen (Eisenach, Apolda), Glockengießereien und Wollwaren (Apolda).

Anteil der Bevölkerung (1907) an:

Land- und Forstwirtschaft	22%
Industrie	55%
Handel	11%



347. Politische Einteilung des Freistaates Thüringen.

VERWALTUNG

1. Landesregierung: Staatsministerium.
 - a) Finanzministerium (Verwaltung des Staatsvermögens, Staatsschuldenwesen, Rent- und Forstämter, staatliche Schlösser, Rechnungskammer in Weimar).
 - b) Ministerium für Inneres und Wirtschaft (Polizeiwesen, Bauwesen, Wohnungs- und Siedlungswesen, Arbeitsrecht, Ernährungs- und Ernährungswesen, Salinen).
 - c) Ministerium für Volksbildung und Justiz (Kirchen-, Schul- und Archivwesen). Staatsgerichtshof, Oberlandes- und Oberverwaltungsgericht, Dienststrafhof in Jena, Dienststrafkammer in Weimar.
2. Landtag.

FREISTAAT THÜRINGEN

11763 qkm, 1508000 Einwohner, 128 auf 1 qkm.

Fläche, Einwohner, Volksdichte		Städte	
A. Stadtkreise			
		1919	1922
Gera	47 qkm	Gera	(74) (74)
Jena	61 „	Jena U	(49) (54)
Gotha	72 „	Gotha	(40) (49)
Weimar	38 „	Weimar K, Ko	(37) (41)
Eisenach	42 „	Eisenach	(39) (41)
Altenburg	23 „	Altenburg	(37) (41)
Greiz	35 „	Greiz	(27) (34)
Apolda	20 „	Apolda	(21) (23)
Arnstadt	40 „	Arnstadt	(19) (21)
B. Landkreise ¹			
Jena-Roda	827 qkm, 72000 Einwohner 87 auf 1 qkm	Eisenberg (10)	
Weimar	1281 qkm, 97000 Einwohner 75 auf 1 qkm		
Eisenach	1159 qkm, 89000 Einwohner 77 auf 1 qkm		
Meiningen	877 qkm, 92000 Einwohner 105 auf 1 qkm	Meiningen (17) (1919:16) Zella-Mehlis (13)	
Hildburghausen	776 qkm, 58000 Einwohner 75 auf 1 qkm	Hildburghausen (8)	
Sonneberg	348 qkm, 73000 Einwohner 209 auf 1 qkm	Sonneberg (21)	
Schleiz	686 qkm, 48000 Einwohner 70 auf 1 qkm	Schleiz (7)	
Greiz	381 qkm, 47000 Einwohner 124 auf 1 qkm	Zeulenroda (12)	
Altenburg	481 qkm, 89000 Einwohner 185 auf 1 qkm	Schmölln (11) Meuselwitz (11)	
Gera	732 qkm, 85000 Einwohner 116 auf 1 qkm		
Saalfeld	597 qkm, 67000 Einwohner 113 auf 1 qkm	Saalfeld (16) (1919:15) Pößneck (12)	
Kreisabteilung Camburg	119 qkm, 9000 Einwohner 76 auf 1 qkm	Camburg (3)	
Rudolstadt	578 qkm, 62000 Einwohner 107 auf 1 qkm	Rudolstadt (15) (1919:12)	
Arnstadt	762 qkm, 80000 Einwohner 105 auf 1 qkm	Ilmenau (11)	
Gotha	976 qkm, 97000 Einwohner 99 auf 1 qkm		
Sondershausen	808 qkm, 69000 Einwohner 86 auf 1 qkm	Sondershausen Ko (13)	

¹ Einwohnerzahlen der Städte von 1922. Wo diese von denen der Volkszählung 1919 abweichen, sind die letzteren beigegefügt.